

Allium sphaerocephalon | Kugelköpfiger Lauch



Ganz zierlich und verspielt
zeigst du dich in deinem
Kleid
ein fröhliches
Geschenk bist du
für die Herzen und Gaumen
von Mensch und Tier

Der Kugelköpfige Lauch, auch Kugellauch genannt, ist eine mehrjährige, einheimische Zwiebel-pflanze, ein sogenannter Geophyt. Er blüht von Anfang bis Mitte Sommer und wird bis 70cm hoch.

Seine Herkunft ist Europa, Afrika und Westasien, wo er auf kolliner bis subalpiner Stufe gedeiht. Ihm ist es wohl auf warmen, neutralen bis leicht kalkigen Sand- oder Steinböden. Die intensive Farbe und einmalige Form dieser Blüten geben dem Garten eine liebevolle Verspieltheit und sind eine herrliche Bienenweide. Nebst anderen sommerblühenden Laucharten sind die Blüten des Kugellauchs eine wichtige Nahrungsquelle für die Lauch-Maskenbiene, eine kleine Wildbienenart, die ausschliesslich Pollen von Zwiebelgewächsen sammelt.

Er ist eine gute Schnittblume (frisch oder trocken) und auch eine essbare Zwiebelpflanze – die Blätter zur aromatischen Bereicherung im Salat und die Blüten als essbare Deko obendrauf.

Im Garten findet er seinen Platz an einem sonnigen Ort, sei es im Steingarten, auf einer Kiesfläche oder in einer trockenen, mageren Blumenrabatte. Auch auf Dächern und in Balkonkistchen fühlt er sich wohl. Kombinationen mit der Gelben Hundskamille, dem Ährigen Ehrenpreis, dem später blühenden Berglauch, mit dem einjährigen Breitsamen oder dem weissen Raiblen Haarstrang bewähren sich vorzüglich. Letzterer bietet mit seinen weissen Dolden einen perfekten Kontrast zu den purpurnen Kugeln. Dazu passen wunderbar trockenliebende Gräser wie das Wimper-Perlgras.

Der Kugelköpfige Lauch ist sehr pflegeleicht und anspruchslos. Das Versamen hält sich in Grenzen; will man ihn trotzdem eindämmen, kann er nach der Blüte zurückgeschnitten werden.